

## **Projekt „Maßgeschneidert“ – Aufnahmemanagement in der Hauskrankenpflege für Kinder und Jugendliche in Wien**

MOKI-Wien ist der gemeinnützige Verein für mobile Kinderkrankenpflege in Wien. Seit 1999 wurden über 4.900 Kinder/Familien von MOKI-Wien betreut. Wir garantieren Kinderkrankenpflege auf hohem Niveau und in guter Qualität von speziell aus- und weitergebildeten diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für Kinder- und Jugendlichen-Pflege (DGKP (KJP)) oder PflegeassistentInnen (PA).

MOKI-Wiens Pflegeschwerpunkte sind: Frühgeborene, kranke Neugeborene, Kinder und Jugendlichen mit schweren Behinderungen, mit chronischen und mit lebensbegrenzenden Erkrankungen. Mit uns erfahren die Familien professionelle Pflege und kompetente Begleitung durch medizinisch-pflegerische Betreuung zu Hause, im Kindergarten, in der Schule und im Hort, durch gleichbleibende Bezugspersonen, Erreichbarkeit auch am Wochenende und die individuelle Abstimmung der Pflegetätigkeit. Die Betreuung übernimmt immer jene MitarbeiterIn, die durch spezielle Zusatzkurse (Diabetesberatung, Basale Stimulation, Palliativpflege, Intensivpflege...) besonders qualifiziert ist.

Der Hauptfördergeber ist der Fonds Soziales Wien (FSW). Mit Spenden werden Projekte außerhalb des Wirkungsbereichs des FSW finanziert. Dazu gehört die Implementierung innovativer Prozesse, die Überbrückung struktureller Finanzierungslücken sowie die Aus- und Weiterbildung des Pflegepersonals.

### **Ausgangslage**

MOKI-Wien nimmt jährlich 220 bis 280 neue KlientInnen auf. Für KlientInnen mit besonders hohem Hilfs- und Heilmittelbedarf – es handelt sich etwa um 10% der Neuaufnahmen – ist eine strukturierte Einleitung des Pflegeprozesses zu Hause unumgänglich. Zu diesem Zweck hat MOKI-Wien im Jahr 2017 mit dem Projekt „Maßgeschneidert“ das Aufnahmemanagement als Schnittstelle zwischen der stationären und extramuralen Pflege implementiert.

Vor der Implementierung des Aufnahmemanagements haben die Eltern der Kinder mit besonders hohem Hilfs- und Heilmittelbedarf und/oder die jeweilige MOKI-Wien Kinderkrankenpflegeperson mit großem zeitlichem und bürokratischem Aufwand die Heil- und Hilfsmittel organisiert, jedoch oft ohne ausreichende Erfahrungen und Kenntnisse über die Möglichkeiten der Anbieter und Erfordernisse der Kostenträger. Zudem ist die Qualität des Entlassungsmanagements in den zuweisenden Spitälern gerade für Kinder und Jugendliche höchst unterschiedlich.

### **Zielsetzung und Zielgruppe**

Das Projekt „Maßgeschneidert“ – Aufnahmemanagement in der Hauskrankenpflege für Kinder und Jugendliche in Wien hat zum Ziel, für KlientInnen mit besonders hohem Hilfs- und Heilmittelbedarf die strukturierte Einleitung bzw. Weiterführung des Pflegeprozesses zeit- und kosteneffizient zu ermöglichen.

Die Hauptzielgruppe sind Kinder mit besonders hohem Hilfs- und Heilmittelbedarf in der Hauskrankenpflege, die aus der stationären Pflege in die extramurale Pflege übernommen werden. Eine weitere Zielgruppe sind die bereits von MOKI-Wien betreuten Kinder, für die aufgrund des Erkrankungsverlaufs ein höherer Bedarf an Heil- und Hilfsmitteln entsteht bzw. bei denen sich infolge von Wachstum und Entwicklung ein geänderter Bedarf ergibt.

### **Maßnahmen**

Für das Aufnahmemanagement sind bei MOKI-Wien zwei diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen mit einer Zusatzqualifikation im Case Management eingesetzt. Sie verfügen über eine große Expertise auf dem Gebiet der Hilfs- und Heilmittel-Anbieter und wissen über die Erfordernisse der jeweiligen Kostenträger genau Bescheid.

Im Detail ermitteln die Aufnahmemanagerinnen bei der Übergabe vom Krankenhaus an MOKI-Wien den Bedarf an Heil- und Hilfsmitteln zu Hause. Das sind zum Beispiel eine passende Ernährungspumpe, ein Absauggerät, ein Beatmungsgerät, eine Badeliege, etc. Gegebenenfalls fordern sie die entsprechende ärztliche Verordnung an. Sie bereiten alles Notwendige verständlich für die Eltern und das MOKI-Wien Pflegeteam auf.

Als Schnittstelle zu den jeweiligen Anbietern sind die Aufnahmemanagerinnen immer am neuesten Informationsstand bezüglich der benötigten Heil- und Hilfsmittel. Zum Wohle der Kinder und ihrer Familien recherchieren sie die jeweiligen Erfordernisse und Finanzierungsvoraussetzungen der unterschiedlichen Kostenträger/Krankenkassen. Sie holen entsprechende Kostenvoranschläge ein. Nicht zuletzt obliegt ihnen die Organisation und Verwaltung der Heil- und Hilfsmittel.

Für das Projekt „Maßgeschneidert“ – Aufnahmemanagement in der Hauskrankenpflege für Kinder und Jugendliche in Wien werden nur die klientenbezogenen Leistungen der beiden Aufnahmemanagerinnen berechnet. Beispielfotos von für MOKI-Wien KlientInnen „maßgeschneiderte“ Pflegearbeitsplätze sind im anliegenden Fotodokument ersichtlich.

Die Finanzierung des Aufnahmemanagements, diesem dem eigentlichen Pflegeprozess vorgelagerten Bereich, wird nicht vom Fonds Soziales Wien übernommen.

### **Projektkosten und Projektzeitraum**

Das Projekt „Maßgeschneidert“ – Aufnahmemanagement in der Hauskrankenpflege für Kinder und Jugendliche in Wien ist ein laufendes Projekt. Der aktuelle Bedarf an Spenden für die maßgeschneiderte, zeit- und kosteneffiziente strukturierte Einleitung der Pflegeprozesse für diese KlientInnen beträgt minimal Euro 2.200,- und maximal 2.600,- pro Monat, d.h. Euro 26.400,- bis 31.200,- pro Jahr. Seite | 3

Der Zeitraum des Projektes erstreckt sich bis zur angestrebten Anerkennung der innovativen Leistung und einer Finanzierungszusage durch den Fonds Soziales Wien.

Für die von MOKI-Wien betreuten Kinder mit hohem Hilfs- und Heilmittelbedarf und deren Familien bringt das Projekt „Maßgeschneidert“ den Nutzen, möglichst sicher und schnell die Pflegeleistungen zu Hause in Anspruch nehmen zu können bzw. die Pflegeleistungen zu Hause weiterführen zu können.

Wien, 07.02.2019  
Gabriele Hintermayer, MSc  
Geschäftsführende Vorsitzende